Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

18.9.1875 (No. 255)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 255. Samstag den 18. September **1875.**

Bekanntmachung.

Nachdem in Folge vorgerückter Jahreszeit die Frequenz der beiden Badezüge Nr. 196 und 195 zwischen hier und Maxau in der letzten Zeit nur noch eine geringe war, so wird der Curs dieser genannten Züge mit dem 18. d. M. eingestellt.

Karlsruhe, den 16. September 1875. **Großh. Bahnamt.**

2.2.

Bekanntmachung.

Nr. 22,419. Die außerhalb der Staatsanstalten befindlichen Geisteskranken betreffend.

An die Bürgermeisterämter im Amtsbezirk.

Gemäß §. 4 der Verordnung vom 27. März 1863 — Centralverordnungsblatt 1863 Nr. 6 — werden die Bürgermeisterämter hiermit aufgefordert, binnen 8 Tagen hier anzuzeigen, ob und welche (außerhalb der Staatsanstalten befindliche) Geisteskranke seit Erstattung des letztjährigen Berichts neu zugegangen oder abgegangen sind und wie für deren Verpflegung gesorgt ist.

Karlsruhe, den 13. September 1875. **Großh. Bezirksamt.**

Clauß.

Militärgottesdienst.

3.2. Höherer Anordnung zufolge findet an den Sonntagen den 12., 19. und 26. September kein Militärgottesdienst statt.

Der Jungfrauen-Verein der Gustav-Adolf-Stiftung

macht am **Samstag den 18. d. M.** Nachmittags einen **Ausflug** nach **Durlach,** wozu dessen Mitglieder und Freundinnen hiermit eingeladen werden. Abfahrt 1 Uhr 45 oder 1 Uhr 50 Min. am Bahnhof.

2.2. **K. W. Doll.**

Handelsschule.

6.2. Der Unterricht beginnt Montag den 4. Oktober, Abends 8 Uhr.

Anmeldungen neu eintretender Schüler werden vom Unterzeichneten in dessen Wohnung (Waldhornstraße 9, 3. Stock) entgegengenommen. Der Besuch der Handelsschule befreit vom Besuche der Fortbildungsschule.

Der Vorstand.
Dr. Firnhaber.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Herrn Oberrechnungsraths Wilhelm Grosmüller dahier werden in dessen Wohnung, Karlsstraße Nr. 1 im 2. Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Samstag den 18. September, Fortsetzung
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

1 Kanapee, 6 Stühle mit gelbem Plüschüberzug, 1 Bettkanapee, 1 Kanapee mit Persüberzug, 2 Chaise-longues, 1 Silberschrank mit Spiegel, 1 Waffenschrank, 1 Sekretär, 3 Chiffonnieres, 2 Pfeilerkommode, 2 Kommode, 1 Waschkommode, 4 Ovaltische, 3 Spieltische, 1 runder Säulentisch, 1 Auszugtisch, 3 runde Zulegtische, verschiedene eckige Tische, Spiegel in Goldrahmen, Vorhänge mit Gallerien, Fensterstohre, 12 Rohrstühle, Strohstühle, Bettladen mit und ohne Rost, Bettwerk, ein- und zweithürige Schränke, 1 Dürrofen, Gänseställe, 1 Hühnerstall, Kisten und noch verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 2. September 1875.

C. Lauer, Waisenrichter.

4.2.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 20. September a. c. versteigere im **Gasthaus zur goldenen Waage,** Zähringerstraße 77, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr nachfolgende Gegenstände aus Auftrag gegen Baarzahlung:

3 Chiffonniere, 2 Schränke, Bettladen, 2 Kommode, Bettwerk, Weißzeug, 24 Stück neue Rohrstühle, Gartenstühle und Tische, verschiedenen Hausrath. Ferner eine Parthie getragener Herrenkleider, sowie neue Herrenkleider, 1 Weckuhr, 8 Stück weingrüne Faß verschiedener Größen, 100 Flaschen feiner Liqueure, 100 Flaschen Zwetschgenwasser, 300 Flaschen Oberländer Weißwein, wozu Liebhaber ergebenst einladet

A. Wüest.

NB. Bis Montag werden noch Gegenstände zum Versteigern auf meinem Bureau angenommen.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung und Ergänzung der Grundstücksplane und des Güterverzeichnisses von der Gemarkung **Friedrichsthal** ist Tagfahrt auf

Montag den 11. Oktober d. J.,
Vormittags 8½ Uhr,

in das dortige Rathszimmer anberaumt.

Das Verzeichniß über die Veränderungen im Grundeigenthum ist im Rathhause daselbst zur Einsicht der Grundbesitzer aufgelegt; etwaige Einwendungen gegen die beabsichtigten Einträge können vor der Tagfahrt bei dem Gemeinderathe oder in der Tagfahrt bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die Grundbesitzer werden aufgefordert, noch vor der Tagfahrt die nach §. 5 der Verordnung Großh. Finanzministeriums vom 3. Dezember 1858 vorgeschriebenen Meßurkunden und Handrisse über etwaige Veränderungen in ihrem Grundbesitze an den Gemeinderath zu Friedrichsthal abzugeben, da sonst dieselben nach §. 7 letzter Absatz der oben angeführten Verordnung auf Kosten der betreffenden Grundeigenthümer beigebracht werden müssen.

Karlsruhe, den 14. September 1875.

2.1. Der Bezirksgeometer: **Genter.**

Maschinenmeister gesucht.

2.2. Die Stelle des ersten Maschinenmeisters an dem Wasserwerke der Residenz Karlsruhe ist durch den Tod des bisherigen Inhabers frei geworden, und schreiben wir hiemit dieselbe zu allgemeiner Bewerbung aus.

Der Jahresgehalt ist bei freier Wohnung und Beheizung mit 1750 Mark normirt.

Bewerber um diese Stelle, welche eine genügende mechanisch-technische Ausbildung nachweisen können, wollen unter Beigabe von Abschriften ihrer Befähigungsatteste ihre bezüglichen Eingaben bis 30. September d. J. auf unserem Büreau abgeben, woselbst auch etwa gewünschte nähere Informationen erhoben werden können.

Karlsruhe, den 15. September 1875.

Wasser- u. Straßenbauamt der Residenz Karlsruhe.

Fahrniß-Versteigerung.

Richterlicher Verfügung zufolge werden am

Samstag den 18. September,
Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (früheres Lyceum) nachbenannte Fahrnißgegenstände gegen baare Zahlung versteigert:

1) 1 silberne Taschenuhr mit messingener Kette, 1 lederne Tasche.

Karlsruhe, den 17. September 1875.

Gerichtsvollzieher **Hügle.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Karl-Friedrichstraße 1, 2. Stock, ist wegen Wegzug eine Wohnung mit 4 freundlichen Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermiethen.

3.1. Luisenstraße 22 sind 3 Wohnungen: 2., 3. und 4. Stock mit je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer, Antheil am Waschhaus und Trockenplatz, auf 23. Oktober (die Wohnung im 2. Stock sogleich) zu vermiethen. Näheres im Hause selbst.

*3.1. Marienstraße 26 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, 1 Mansarde und Keller an stille Leute auf 23. Oktober zu vermiethen.

— Rowacks-Anlage 2 ist im 4. Stock eine sehr freundliche, abgeschlossene Wohnung von 3 großen Zimmern, Alkoven, Küche 2c., Gas- und Wasserleitung vom 23. Oktober an zu vermiethen. Näheres Karl-Friedrichstraße 17.

2.1. Rüppurrer Landstraße 40 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer 2c. zu vermiethen. Näheres daselbst im untern Stock.

2.2. Schützenstraße 14, nahe der Ettlinger Landstraße, ist eine Wohnung von 4 Zimmern m-

Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, 1 verrohrten Speicherkammer, Keller, Holzlage und Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Schützenstraße 16 parterre.

*2.2. Wielandtstraße 3 ist eine Wohnung im 3. Stock mit 2 Zimmern, Küche, Keller sogleich oder bis 23. Oktober zu vermiethen. Das Nähere im ersten Stock.

* Zähringerstraße 60 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 schönen Zimmern, mit Wasserleitung und sonstiger Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen.

3.3. **Eine schöne Bel-Etage,** bestehend in 6 Zimmern und Zugehör, sowie eine **Parterrewohnung** von 5 Zimmern und Zugehör, auf der Kriegsstraße gelegen, sind zu vermiethen durch das

Geschäftsbureau **A. Wüest,**
Zähringerstraße 98.

— Eine Wohnung im westlichen Stadttheile, 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern nebst allen sonstigen Erfordernissen, ist auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Leopoldstraße 13.

3.1. Eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, von allen Zimmern Aussicht in's Freie, ist sogleich oder auf 23. Otober zu vermiethen. Näheres im Hause selbst im 4. Stock, verlängerte Hirschstraße hinter der Geiger'schen Trinkhalle nächst dem Promenadeweg.

Wegen Wegzug.

*3.3. Rüppurrer Landstraße 30a ist der 2. Stock mit 5 geräumigen Zimmern, Mansarde, Speicherkammer, Küche nebst aller sonstiger Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung und schönem Hof, auf 23. Oktober zu vermiethen.

Zimmer zu vermiethen.

* Ein hübsch möblirtes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer ist Zähringerstraße 29 im 2. Stock sogleich oder später zu vermiethen.

*2.1. Ein schön möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Spitalstraße 26a.

3.1. **In der Nähe des Bahnhofes sind an einen soliden Herrn zwei elegant möblirte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) sogleich oder auch später zu vermiethen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.**

* Spitalstraße 24, im 2. Stock, neben dem Gasthaus zum Geist, ist sogleich oder auf 1. Oktober ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Ein großes, schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, nahe der Reichspost, ist auf 1. Oktober zu vermiethen; auf Verlangen können auch zwei ineinander gehende Zimmern an einen oder zwei Herren abgegeben werden: Ritterstraße 18 eine Treppe hoch.

* Kriegsstraße 45 sind im 2. Stock elegant möblirte, große Zimmer nach vorn, mit und ohne Balkons, sogleich oder später zu vermiethen.

* In der Nähe des Friedrichsplatzes ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Oktober zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße 102 im 3. Stock.

* Steinstraße 7, im 2. Stock (Bel-Etage), ist ein freundliches, geräumiges, unmöblirtes Zimmer sogleich an einen Herrn zu vermiethen.

* Ein gut möblirtes Parterrezimmer ist sogleich oder auf 1. Oktober zu vermiethen: Schützenstr. 39.

* Zwei möblirte oder auch unmöblirte Zimmer sind sogleich oder auch später zu vermiethen: Waldhornstraße 34.

* Zähringerstraße 78, zwei Stiegen hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Schlafstelle zu vermiethen.

* Durlacherthorstraße 2, parterre, ist sogleich an einen soliden Arbeiter eine Schlafstelle zu vermiethen; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. — Ebendaselbst wird auch ein Kind in Kost und elterliche Pflege aufgenommen.

Pensionat Sehring,

Bahnhofstraße 10.

6.2. Gute Pension und freundliche Zimmer für junge Herren. Familienleben und sorgsame Verpflegung.

Anerbieten.

* Ein junger Schüler, welcher eine der hiesigen Lehranstalten besuchen will, findet bei einer stillen Familie gute Aufnahme und vollständige Pension. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsgesuche.

* Zwei Damen suchen auf 23. Oktober eine Wohnung im 2. oder 3. Stock mit 4—5 Zimmern, Küche und Zugehör in guter Lage des westlichen Stadttheils. Offerten mit Chiffre M. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Gesucht wird zum April, event. auch früher, eine **schöne Wohnung** von 7—8 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, sowie Garten. Auskunft ertheilt Herr Hoflieferant C. Däschner.

3.2. **Wohnung gesucht**

zum 1. Oktober: 3 bis 4 Zimmer, Küche, Mädchenkammer, nebst Zugehör mit Wasserleitung, am liebsten in der **Nähe der höhern Bürgerschule, von einem Beamten.** Offerten nebst Angabe der Räumlichkeiten und des Preises erbeten durch das Kontor des Tagblattes unter Th. Rg.

Zimmer-Gesuche.

2.1 Ein geräumiges Zimmer wird im östlichen Stadttheil für einen einjährig Freiwilligen zu miethen gesucht. Adressen K. L. postlagernd.

* Ein unmöblirtes Zimmer, zwischen der Kronen- und Ritterstraße gelegen, wird auf Ende dieses Monats zu miethen gesucht. Adressen beliebe man Ritterstraße 4 im zweiten Stock abzugeben.

Ein anständiges Frauenzimmer sucht auf 1. Oktober d. J. ein unmöblirtes, großes oder zwei desgleichen kleinere Zimmer in einem ruhigen Hause, nicht über eine Stiege hoch, in einem Vorder- oder Hintergebäude. Adressen unter Nr. 55 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

In der Nähe der Infanteriekaserne werden auf den 1. Oktober zwei kleinere oder ein großes Zimmer ebener Erde oder eine Stiege hoch zu miethen gesucht. Offerten beliebe man gefälligst Langestraße 211 im 3. Stock abzugeben.

Gesuch.

* Für einen jungen Herrn, der eine hiesige, höhere Lehranstalt besuchen will, wird Kost und Wohnung bei einer gebildeten Familie gesucht. Die Offerten wolle man gefälligst unter Chiffre A. H. im Kontor des Tagblattes abgeben.

* **Ein Kneiplokal,**

welches 16—20 Personen fassen kann, wird gesucht. Adressen unter L. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

*3.3. Nowacks-Anlage 3 wird auf's Ziel ein gesundes, kräftiges Mädchen in Dienst gesucht; dasselbe muß gute Zeugnisse aufzuweisen haben, bürgerlich kochen und alle Hausarbeit verrichten können. Näheres im 1. Stock.

— Ein Kindsmädchen findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Spitalstraße 44.

5.2. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht: Hirschstraße 5 parterre.

*2.2. Ein braves Mädchen, welches putzen und waschen kann, sich den übrigen häuslichen Geschäften gerne unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Wilhelmsstraße 20.

* Zwei solide, reinliche Mädchen, welche bürgerlich kochen können, werden auf nächstes Ziel gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 26 im Vorderhaus. — Auch sind daselbst gut erhaltene **Dragoner-Uniformen** sammt **Mantel** zu verkaufen.

*3.3. **Es wird auf kommendes Ziel eine reinliche, selbstständige Köchin gesucht, welche sich auch willig häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.**

*2.2. Stephanienstraße 50 im 2. Stock wird für nächstes Ziel ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten besorgt. Gute Zeugnisse werden verlangt.

*2.2. Ein fleißiges Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel gegen guten Lohn gesucht: Kronenstraße 51.

2.2. Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen, waschen und putzen kann, wird auf kommendes Ziel gesucht. Näheres Karlsstraße 30 im 2. Stock.

*2.2. Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Waldstraße 23.

* Es wird auf's Ziel ein Mädchen gesucht, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht: Durlacherthorstraße 58.

Gesucht wird auf Michaeli oder später eine erfahrene, zuverlässige Kinderfrau. Auskunft ertheilt Herr Hoflieferant C. Däschner.

* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Belfortstraße 13 im 3. Stock.

* Ein Mädchen wird sogleich zur Aushilfe bis zum nächsten Ziel gesucht. Näheres Kriegsstraße 134 eine Stiege hoch.

Ein Mädchen, welches kochen kann und ein Zimmermädchen werden auf Michaeli in Dienst gesucht: Friedrichsplatz 5 im Laden zu erfragen.

*2.1. Auf nächstes Ziel wird ein reinliches, zuverlässiges Mädchen zu Kindern gesucht. Näheres Spitalstraße 39.

Ein solides Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich oder auf Michaeli eine Stelle Zu erfragen Adlerstr. 26.

* Zur Pflege und Wartung einer älteren Dame wird auf Michaeli eine gesetzte Person in Dienst gesucht. Das Nähere zu erfahren Leopoldstraße 25 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen wird sogleich gesucht; hoher Lohn wird zugesichert: Langestr. 95, Eingang Kronenstr.

* Ein Zimmer- und ein Küchenmädchen werden auf's Ziel gesucht. Näheres im Gasthaus zum Lamm.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, putzen, waschen und auch etwas nähen kann, findet auf's Ziel oder vorher eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 122, Eingang Waldstraße, im Laden.

Restauration zum Pflug,

Luisenstraße 46,
wird ein anständiges Mädchen sogleich oder auf Michaeli gesucht. 2.1.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen gut versteht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 98a im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogeich eine Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 4 im 4. Stock.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches schön nähen u. bügeln kann u. das Zimmerreinigen gut versteht, sucht bei Kindern oder als Zimmermädchen eine Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 40.

Kapital-Gesuche.

— **1500 bis 2000 Mark** werden auf Liegenschaften aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* **3000 fl.** werden auf erste Hypotheke auf Liegenschaft gesucht. Näheres Bahnhofstraße 54 im 2. Stock.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bildhauer,
einige tüchtige, finden Beschäftigung im Figuralischen bei
3.2. **F. Binz**, Bismarckstraße 48.

Ein tüchtiger Installateur
auf Gas- und Wasserleitung wird bei gutem Lohn sogleich gesucht.
2.1. **L. Bender**, Wilhelmsstraße 2.

Tüchtige Bauschlosser
werden für dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn gesucht. Nur gute brauchen sich zu melden.
Jos. Kieferle, Schützenstraße 60.

Kellner-Gesuch.
* Ein angehender, junger Kellner kann sofort eintreten. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

Hausknecht-Gesuch.
* Ein fleißiger, ordentlicher Hausknecht findet sogleich Stelle.
Museums-Restauration.

Beiköchin gesucht.
Eine **gewandte Beiköchin** findet neben einem tüchtigen Chef de cuisine dauernde Stelle in einem hiesigen Hotel. Ebendaselbst kann ein **Spülmädchen** sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Köchin-Gesuch.
* Eine perfekte und mit besten Zeugnissen versehene Köchin wird auf Michaeli gesucht. Näheres Ettlingerstraße 21.

Zwei Mädchen.
4.4. Ein besseres Kindsmädchen und ein Mädchen, welches kochen kann, erhalten Stellen: Wilhelmsstraße 4.

Stellenvermittlungs- und Arbeitnachweisbureau.

Stellen finden sogleich und auf's Ziel: Köchinnen, tüchtige Mädchen für Küchen- und Hausarbeit, Zimmermädchen, Spülmädchen, Kellnerinnen.
Stellen suchen auf's Ziel: zwei Mädchen von 18 Jahren vom Lande, welche noch nie gedient haben, nähen und sonstige häusliche Arbeiten verrichten können, entweder zu Kindern oder in eine kleine Haushaltung.

F. Schumacher,
Steinstraße 6.

Gesucht
für bessere Stellen: Köchinnen, Haushälterinnen, Zimmermädchen, Mädchen zur Stütze der Hausfrau, anständige, gewandte Kellnerinnen, 1 Wärterin aus guter Familie, 1 Hotelküchenbeschließerin, Kinds-, Haus- und Spülmädchen. Näheres durch
Müller's Placirungs-Bureau,
2.1. Zähringerstraße 71.

Lehrling-Gesuch.
3.2. In unserm Fabrik und En-gros-Geschäft ist eine Lehrlingstelle unter günstigen Bedingungen offen
Friedrich Wolff & Sohn

Lehrling-Gesuch.
3.3. Ein anständiger Junge mit guter Schulbildung wird als Lehrling im fein-mechanischen Atelier von **Ferd. Nolten**, Marienstraße 23, gesucht.

Lehrling-Gesuch.
2.2. Zwei junge Leute, welche Lust haben, das Tapezier-Geschäft zu erlernen, können sofort eintreten. Näheres Herrenstraße 26 im Laden.

Lehrling-Gesuch.
2.1. Ein ehrlicher, junger Mensch mit den nöthigen Schulkenntnissen, welcher die Handlung zu erlernen wünscht, kann unter günstigen Bedingungen sogleich in die Lehre treten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Antrag.
* Zur Bedienung einer leidenden Dame wird eine **kräftige** Person gesucht, die sich über Ehrlichkeit und Solidität ausweisen kann. Jährlicher Lohn 100 bis 120 fl. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*
Junge Mädchen,
welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, werden unter sehr annehmbaren Bedingungen angenommen: Herrenstraße 7 im 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

* Ein junges, gut erzogenes Mädchen (Tochter eines Lehrers), welches in allen weiblichen Arbeiten wohl bewandert ist, sucht in einer achtbaren Familie eine entsprechende Stelle, wo ihm insbesondere auch Gelegenheit geboten wäre, sich in Führung einer Haushaltung bessere Kenntnisse zu erwerben. Gefällige Offerten wollen unter M. S. im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Es werden verschiedene Arbeiten zum Steppen auf der Maschine angenommen: Ritterstraße 18 eine Treppe hoch.

*2.1. Eine geübte Büglerin nimmt noch von einigen Herren Wäsche zum Waschen und Bügeln an: Hirschstraße 35 im Vorderhaus im untern Stock. Auch wird von Wascherinnen Wäsche angenommen und schnelle und pünktliche Bedienung zugesichert.

* Ein Schneider wünscht in und außer dem Hause zu arbeiten. Zu erfragen Schwanenstraße 12 im Hintergebäude im 2. Stock.

Verloren.
* **Es wurde von Baden bis Karlsruhe ein Medaillon mit Uhrenschlüssel verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Waldhornstraße 31.**

* Am 17. d. M. wurde von einem Mann ein **Packet** mit Papiergeld, dessen Nummern aufgeschrieben sind, von der Amalienstraße bis zum Hauptsteueramt verloren; adressirt an den Vorschußverein in Karlsruhe. Gegen gute Belohnung abzugeben bei Göring, Amalienstraße 61, oder im Vorschußverein.

Gestern, den 17. September, zwischen 3/4 und 4 Uhr, verlor ein armer Mann in der Kronenstraße einen **Fünf-Markschein.** Der redliche Finder wird gebeten, denselben auf dem Gepäckbureau im Bahnhof abzugeben.

Gefunden.

Vor einigen Tagen wurde **Papiergeld** gefunden. Gegen Ausweis zu haben im Kontor des Tagblattes.

Zwei Bauplätze
in der Werderstraße, gut gelegen, sind zu verkaufen. Näheres Wilhelmstraße 18 im 2. Stock. *

Faß-Verkauf.
3.3. Eine größere Parthie **Sprit-** und **Weinfässer,** welche sofort in Gebrauch genommen werden können, von 100 bis 700 Liter Gehalt, hält fortwährend zum Verkauf
Wm. Ebersberger, Kronenstraße 48,
Karlsruhe.

Eine Grube Pferdedung
ist zu haben: Ecke der Schützen- und Rüppurrerstraße 12 a.

Verkaufsanzeigen.
*2.2. Billig zu verkaufen sind: neue nußbaumene und andere Bettladen mit oder ohne Rost, Rohr- und Strohstühle, Oval- und Nachttische, Roßhaar- und Seegrasmatratzen: Viktoriastraße 5.

* Ein großer, fast noch neuer **Winterrock** und ein großer **Zimmerteppich** sind zu verkaufen: Waldhornstraße 15 im Hinterhaus.

* Zu verkaufen wegen Wegzug: ein noch gut erhaltener Unkel'scher **Kochherd:** Zähringerstr. 88.

* Zwei neu angefertigte Kanapee von braunem Wolldamast nebst einem neuen, grünen Plüsch-Causeuse mit 6 Sesseln stehen zum Verkauf bereit.
J. Sahm, Tapezier,
Langestraße 133.

* Wegen Wegzug ist eine ächte, sehr gut erhaltene, amerikanische Grover & Baker-**Nähmaschine** um den Preis von 20 fl. sofort zu verkaufen: Waldhornstraße 47 im obern Stock.

Ein nußbaumener **Tisch,** zu einem Ladentisch eingerichtet, auch als Arbeitstisch geeignet, ist billig zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 2 im Laden.

* Drei gestopfte **Gänse** sind zu verkaufen: Durlacherthorstraße 23.

3.1. Am Durlacher Thor ist eine große Parthie **Quader,** welche sich vorzüglich zu Unterlagequadern oder Pfeilern eignen, sogleich um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Luisenstraße 22 oder auch von 9 bis 10 Uhr Morgens im Gasthaus zum weißen Löwen, Langestraße 21.

Kauf-Gesuch.
Es werden 3 mittelgroße, reine, nicht zu schwere **Kisten** zur Verpackung zu kaufen gesucht: Kriegsstraße 37.

Kurzwaarengeschäft-Gesuch.
Ein solches mit Einrichtung und Waaren oder auch ein dazu geeignetes Ladenlokal mit Wohnung wird auf Januar 1876 oder auch früher von einem Unternehmer besseren Standes, am liebsten in Karlsruhe, zu miethen oder zu kaufen gesucht. Gefälligen Anträgen sieht entgegen
J. Müller, Auskunfts-Bureau,
Zähringerstraße 71.

N. B. Nr. 3908. **Eine Bierbrauerei** oder solide **Gastwirthschaft** sucht für einen cautionsfähigen Mann **hier** zu **kaufen** oder zu **pachten**
J. Scharpf, Commissionär,
Karlsstraße 43.

Platz Nr. 32
in der **Männersynagoge** ist zu vermiethen. Näheres Langestraße 107. *

Theater-Platz.
* Ein halber Sperrsitz ungerader Tour ist auf einen Monat zu vergeben. Zu erfragen Friedrichsplatz 11, zwei Treppen hoch.

Ankauf.
* Den Ankauf von Gold, Silber, Möbeln, Betten, getragenen Herren- und Damenkleidern, Schuhen und Stiefeln 2c. bringe ich in empfehlende Erinnerung. **Jakob Weinheimer,** Querstr. 27.
NB. Auch sind daselbst drei gute Weinfässer, von je 144 Maas per Stück, billig zu verkaufen.

Anerbieten.
* Es wird ein Kind in elterliche Pflege gesucht und eine gute Behandlung zugesichert. Zu erfragen Langestraße 109 im Hintergebäude, eine Treppe hoch.

Unterrichts-Ertheilung
in einfacher und doppelter Buchführung. Gefällige Offerten sub B. 4 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

Für Damen.

Bei meinem Hiersein Montag und Dienstag werden Kleider, Jacken 2c. vollständig gerichtet, sowie nach Belieben jegliche Muster zum Verkauf zugeschnitten.
C. Guldenmeister,
Lehrerin im Zuschneiden und Einrichten der Damenkleider,
6.4. Steinstraße 8.

Tanz-Unterricht.

*5.4. Derselbe beginnt Anfangs Oktober. Gefällige Anmeldungen nimmt entgegen
R. Klumpp, Solo-Tänzer,
Amalienstraße 75.

Privat-Bekanntmachungen.

Condensirte Milch
von der
Anglo Swiss Condensed Milk-Company
in **Cham** (Schweiz),
per Büchse 80 Pfennige.

Dr. Link'sches Malz-Extract,
stark und schwach gehopft und eisenhaltig,
empfiehlt **W. L. Schwaab,**
C. Hauser's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

Citronen, Orangen
bei **F. Kühlenthal,**
2.2. Amalienstraße 53.

Neue
Sardinen in Oel
in Blechdosen jeder Größe billigst bei
Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Frisch eingetroffene
Soles
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Nürnberger
Ochsenmaulsalat,
Essig- und Salzgurken
billigst bei
Wilhelm Hofmann,
2.1. Großh. Hoflieferant.

Flaschen-Bier.
Karlsruher, Culmbacher, Erlanger, Münchener } **Lager-Bier** 2.2.
empfiehlt
Th. Speck, Langestraße 40.

Lilionese,
vom Ministerium geprüft und concessionirt, reinigt die Haut von Leberflecken, Sommersprossen, Pockenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Röthe von der Nase, sicheres Mittel für scrophulöse Unreinheiten der Haut, erfrischt und verjüngt den Teint und macht denselben blendend weiß und zart. Die Wirkung erfolgt binnen 14 Tagen, wofür die Fabrik garantirt, à Fl. 3 M., ½ Fl. 1 M. 71 Pf. Dies ist das allein ächte Fabrikat, alles Uebrige, unter dem Namen Lilionese annoncirt, ist der unsrigen nur nachgeahmt.

Barterzeugungspommade,
à Dose 3 M. ½ Dose 1 M. 54 Pf. Binnen sechs Monaten erzeugt dieselbe einen vollen Bart schon bei Leuten von sechszehn Jahren. Auch wird dieselbe zum Kopfhaarwuchs angewandt. Für den Erfolg garantiren wir und zahlen im Nichtwirkungsfalle den Betrag zurück.

Chinesisches Haarfärbemittel,
à Fl. 2 M. 57 Pf., die halbe Fl. 1 M. 30 Pf., färbt das Haar sofort ächt in Blond, Braun und Schwarz, und fallen die Farben vorzüglich schön aus.

Orientalisches Enthaarungsmittel,
à Fl. 2 M. 57 Pf. zur Entfernung zu tief gewachsener Scheitelhaare und der bei Damen vorkommenden Bartspuren, binnen 15 Minuten.

Erfinder: 24.14.
Rothe & Cie. in Berlin.
Hauptversendungsdepot bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Weine.
4.4. Ich halte fortwährend Lager verschiedener Flaschenweine, und empfehle namentlich Bordeaux, Affenthaler und Neuweierer Rothen, Deidesheimer, Durbacher Clevner, Markgräfler und Tischweine in 2 Qualitäten. Bei Abnahme größerer Quantitäten kann ich Preisermäßigung eintreten lassen.
Friedrich Maisch,
Ludwigsplatz 55 b.

---

* Freiherrlich von Seldeneck'sches
Sommerlagerbier
per Flasche 20 Pf., sowie
Bockbier
per Flasche 23 Pf. empfiehlt
J. Weißer, Akademiestraße 23.

Nervöses Zahnweh
wird augenblicklich gestillt durch
Dr. Gräfström's schwedische Zahn-tropfen
à Flacon 60 Pf., ächt zu haben bei
Th. Brugier, Waldstraße 10 in Karlsruhe.

Eisenspäne,
neues, vortheilhaftes Mittel zum Reinigen der Parquetböden, empfiehlt
Christ. Grimm,
3.3. Langestraße 36.

Das Tapezier-Geschäft
von
A. Weisenböhler, Kriegsstraße 38,
gegenüber dem Grünen Hof,
empfiehlt seinen Vorrath **selbstgefertigter Möbel**; besonders mache ich aufmerksam auf solid gearbeitete **Bettladen,** französische Art, zu 27 fl. per Stück.
Ebenfalls empfehle ich mein Reiseartikel-Lager von den einfachsten bis zu den feinsten Gegenständen zu billigst gestellten Preisen Reiseartikel, welche nicht auf Lager sind, werden nach Bestellung in kürzester Zeit angefertigt.
Reparaturen von Möbeln und Jalousien werden pünktlich besorgt. 6.4.

Cylinderputzer und Glocken
in allen Dimensionen empfiehlt
3.3. **Christ Grimm,** Langestraße 36.

Empfehlung.
*3.3. Möbel werden sowohl in als außer dem Hause dauerhaft, schön und zu den billigsten Preisen aufpolirt und reparirt von
Albert Benzinger,
Schreiner und Sesselmacher,
Leopoldstraße 35.

Cylinder auf Erdöllampen
in allen Größen empfiehlt 3.3.
Christ. Grimm, Langestraße 36.

Wein-Verkauf.
3.2. **Meine vorzüglichen, reinen Oberländer Weine verkaufe zu nachstehenden Preisen:**

Bergwein	per	Flasche	40 Pf.,
Eichberger	„	„	55 Pf.,
Markgräfler	„	„	85 Pf.,
Rothwein	„	„	65 Pf.,
Rothwein Zeller	„	„	80 Pf.

Für Aechtheit der Weine wird garantirt.
Beiser, Restauration,
25 Blumenstraße 25.

Bordeaux-Wein,
eine frische Sendung, Qualität ausgezeichnet, ist eingetroffen; bei Abnahme von 18 Flaschen verkauft billigst 3.1.
Café May.

Café May
empfiehlt einen vorzüglichen Stoff **Speyerer Lagerbier** vom Faß, sowie in Flaschen. 3.1.

Café Beh
empfiehlt
vorzügliches Lagerbier
aus der
Freiherrlich von Seldeneck'schen Brauerei.

Café May
empfiehlt feine reinen Weine in vorzüglichen Qualitäten und zu billigsten Preisen, sowie gute Speisen zu jeder Tageszeit.

Restauration Weickgenannt
empfiehlt
Speyerer Lager-Bier
von Chr. Sick. 22.

Restauration Beiser.
3.2. Hiermit bringe meine Restauration mit kalten und warmen Speisen, vorzüglichen, reinen Oberländer Weinen, sowie gutem Flaschenbier in empfehlende Erinnerung.
Fr. Beiser,
25 Blumenstraße 25.

Zur Metzelsuppe
ladet auf **heute** ein
Haar,
zur Wacht am Rhein.

Preiselbeere,
eingemachte, vorzügliche Qualität, für Haltbarkeit jede Garantie, verkauft in beliebigem Quantum das ½ Kilo zu 85 Pf.
Restauration Beiser,
3.2. 25 Blumenstraße 25.

Neues Sauerkraut
und gesalzenes **Schweinefleisch** empfiehlt bestens
* **A. Dratz,** Amalienstraße 10.

Neues Sauerkraut
ist zu haben bei
* **Fr. S. Dörr,** Akademiestraße 25.

---

* **Neues Sauerkraut**
empfiehlt **G. Winter,** Metzgermeister,
Langestraße 179.

Neues Sauerkraut
ist fortwährend zu haben. — Ebendaselbst wird Kraut zum Schneiden in und außer dem Hause angenommen.
Frau **Müller,** Wittwe,
* Waldstraße 60 im Hinterhaus.

Anzeige.
* Neues Sauerkraut, Blumenkohl, Rothkraut, Essig- und Salzgurken, Preißelbeeere, Butter, Eier, Milch und Rahm (süß und sauer), schönes Obst sind zu haben: Zirkel 19.

Anzeige.
* Heute Früh 10 Uhr **Kesselfleisch,** Abends frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt
Restaurateur **J. Vogel,** Akademiestraße 30.

Anzeige.
* Heute Abend frische **Leber- und Griebenwürste** bei
E. Herlan, Zähringerstraße 35.

Anzeige.
* Frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt heute Abend
Gust. Benzinger, zum Wiener Hof.

Durch jede Buchhandlung zu beziehen.

MEYERS KONVERSATIONS LEXIKON

Neue Subskription auf die
Dritte Auflage
mit
360 Bildertafeln und Karten.

Heftausgabe:
240 wöchentliche Lieferungen à 5 Sgr.

Bandausgabe:
30 broch. Halbbände à 1 Thlr. 10 Sgr
15 Leinwandbände . . à 3 - 5 -
15 Halbfranzbände . à 3 - 10 -

Bibliographisches Institut
in Leipzig (vormals Hildburghausen).

Erschienen bereits 5 Bände (A—Eleganz).

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß meine theure Gattin
Bertha, geb. Joachim,
heute Nacht unerwartet schnell durch den Tod von ihrem kurzen aber schweren Leiden erlöst wurde.
Um stille Theilnahme an diesem schweren Verluste bittet
der trauernde Gatte:
Karl Boos, Blechnermeister.
Die Beerdigung findet heute Samstag Abend um 6 Uhr statt.
Trauerhaus: Bahnhofstraße 26.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten geben wir hiermit die traurige Nachricht, daß unser liebes Kind
Mina Regina
nach langem Leiden Freitag Früh ½4 Uhr sanft entschlafen ist.
Die trauernden Eltern:
W. Burkart, Wirth.
Eva Burkart.

Frohsinn.

Heute Abend Zusammenkunft im Vereinslokale. Die Mitglieder, welche dem am 19. d. M. stattfindenden Sängerfeste in Gaggenau beizuwohnen gedenken, werden dringend ersucht, heute Abend zu erscheinen.
Der Vorstand.

Frankfurter Geld-Curse am 16. Sept. 1875.

	Rmk.	Pf.
Doppelte Pistolen . . .	16	60—65
Pistolen	16	50—55
Holl. fl. 10 St.	16	80—85
Dukaten	9	55—60
„ al marco . . .	9	65—70
20 Franken-St.	16	22—26
ditto in ½ . .	16	20—24
Engl. Sovereigns. . . .	20	40—45
Russ. Imperiales . . .	16	69—74
Dollars in Gold	4	17—20

Preussischer Bank-Disconto 5% G.
Frankfurter Bank-Disconto 4½% G.

Militärverein Karlsruhe.

22. Samstag den 18. d. M., Abends 9 Uhr,
Generalversammlung
im Vereinslokal
behufs Wahl von 12 Delegirten zu der am 26. d. M. in Offenburg stattfindenden Delegirtenversammlung des Badischen Militärvereins-Verbandes.
Indem wir die Mitglieder zu dieser Generalversammlung freundlichst einladen, bitten wir gleichzeitig wegen des bevorstehenden Rechnungsabschlusses, alle rückständigen Beiträge bis längstens den 18. d. M. zu entrichten.
Der Vorstand.

bei Seyfried.

Bei Verhinderung des 1.
Der 2.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 19. September. III. Quart. 99. Abonnementsvorstellung. **Czaar und Zimmermann.** Komische Oper in 3 Akten von Lortzing. Anfang halb 7 Uhr.

Montag den 20. Septbr. **Theater in Baden. Das Stiftungsfest.** Lustspiel in 3 Akten von G. v. Moser. Anfang halb 7 Uhr.

Dienstag den 21. Septbr. III. Quart. 100. Abonnements-Vorstellung. **Der Kaufmann von Venedig.** Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare, übersetzt von Schlegel. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 22. Septbr. **Theater in Baden. Czaar und Zimmermann.** Komische Oper in 3 Akten von Lortzing. Anfang halb 7 Uhr.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Großherzogl. Stadtdirektor v. Scherer in Pforzheim die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Sachsen verliehenen Ritterkreuzes des Königl. Sächsischen Albrechts-Ordens zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 13 Sept. d. J. gnädigst geruht:

den Lehramts-Praktikanten Theodor Heinrich Weiß von Konstanz zum Professor an der höheren Bürgerschule in Schopfheim,

den Lehramts-Praktikanten Otto Dornheim an der höheren Bürgerschule in Freiburg zum Professor an der genannten Anstalt und

den provisorischen Lehrer Rudolf Oster von Ibach am Realgymnasium in Villingen zum Professor an dieser Anstalt zu ernennen.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

14. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	28" —'''	Nord	hell
12 „ Mitt.	+ 17	28" —'''	„	„
6 „ Abds.	+ 15	28" —'''	„	„
15. Sept.				
6 U. Morg.	+ 6	27" 11'''	Nord	hell
12 „ Mitt	+ 17¼	27" 11,5'''	Nordost	„
6 „ Abds.	+ 16	27" 11,5'''	„	„

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

16. Sept. Paul Theodor Beck von Dresden, Reisender, mit Friederike Hölzle von Bretten.

Geburten:

14. Sept. Frieda Auguste Helene, Vater Julius Näher, Ingenieur.
15. „ Emma Katharine, Vater Wilhelm Stemmle, Maschinenheizer.
16. „ Elsa, Vater Ludwig Volz, Buchhalter.
17. „ Josef Oswald, Vater Oswald Schäfer, Fabrikarbeiter.

Todesfälle:

16. Sept. Bertha Boos, alt 25 Jahre, Ehefrau des Blechners Boos.
17. „ Hermann, alt 6 Monate 16 Tage, Vater Schäftenmacher Schütz.

Möbelstoffe,
Bodenteppiche am Stück für Zimmer, Treppen und Gänge,
Sopha- und Bettvorlagen,
Smyrna-Teppiche in verschiedener Größe,
Tisch- und Bettdecken,
Weiße Vorhangzeuge,
Tisch- und Bodenwachstuche am Stück und abgepaßt,
in reicher Auswahl und zu billigen Preisen bei
S. Dreyfus, Hoflieferant,
8.5. Langestraße 197.

Anzeige.
Meine Wirthschaft ist von heute an wieder geöffnet.
Carl Beh,
Café-Restaurant.

Sommerschuhe und Stiefel,

eine größere Parthie, wird, um damit zu räumen, billigst abgegeben in dem Schuh- und Stiefel-Lager von

L. Wacker, Waldstraße 37.

3.2.

Für Meidinger-Füllöfen:

gewaschene Mager-Würfelkohlen,

empfohlen von Herrn Professor Dr. Meidinger;

Für Füll-Reguliröfen:

gewaschene Fett-Nußkohlen,

erfahrungsgemäß die geeignetste Kohlensorte,

bezieht direct per Bahn ab Zeche und liefert billigst

Kohlengeschäft C. W. Roth,

Kontor: Waldstraße 81.

Thalia-Sommer-Theater zu Karlsruhe

im Garten des Café Maurer,

unter der Direktion des Herrn R. Schmid.

Samstag den 18. September 1875.

Zum Benefiz für Fräulein Aliprandi.

Zum Drittenmale:

Die schöne Helena.

Komische Oper in 3 Akten von J. Offenbach.

Mit der gestrigen Nummer haben wir begonnen mit dem Familien-Roman von Emilie Heinrichs:

Die blinde Gräfin.

War schon die Erzählung „Die Tochter der Irrsinnigen", von Wilhelm Koch, mit welcher wir eben geschlossen haben, unwiderstehlich fesselnd und spannend, so wird in dem neu begonnenen Roman diese Spannung eine fast peinliche und die Ankunft jeder neuen Nummer des Blattes kaum erwartet werden können.

Neue Abonnements werden heute, wie jeden Tag, entgegengenommen; für die Zeit bis 1. Oktober wird halber Monatspreis berechnet. — Später eintretenden neuen Abonnenten kann die vollständige Nachlieferung der bereits erschienenen Nummern nicht bestimmt versprochen werden.

Hochachtungsvoll

3.3. **Verlag und Redaktion des „Badischen Landesboten".**

Fremde

übernachteten hier vom 16. auf den 17. Sept.

Darmstädter Hof. Hoffmann und Zimmermann, Kfl. v. Leipzig. Weible, Kfm. v Lörrach

Deutscher Hof. Doblinger, Kaufm. von Leipzig Seiblitz, Fabr. v Berlin. Nilsen, Maler a Norwegen. Blohm, Kfm. v. Frankfurt. Schneider, Kfm. v. Emmendingen.

Englischer Hof. Richers, Kaufm von Annaberg. Sachs, Kaufm. v. Frankfurt. Müller, Rent. v. Berlin. Baret, Kfm. v. Brüssel. Fröhlich, Kaufm. v. Nürnberg Bender, Oberst mit Fam. v. Baden Lensen, Kfm. von Rheydt. Huth, Kfm. v. Basel. Bogen, Kfm. v. Bremen. Kaiser, Kfm. v Dresden.

Erbprinzen. v. Born m. Söhnen v. Wiesbaden Roller, Kfm. v Frankfurt von Dybgen m. Fam. von Haag. Wolters mit Frau v. Edinburg. Kramer mit Tochter von Wien.

Goldener Adler. Dr phil. Ewald von Berlin Ecarius, Prof. von Edenkeben. Großmann, Fabr. von Frankfurt. Oppenheimer, Fabr. von Mainz. Buschulte m. Frau von Dortmund Ganzenhäuser mit Frau von Eßlingen. Abt, Kfm. von Stuttgart. Krasicke, Tech. v Wien. Gnirs, Priv. v. Paris. Steinhauser, Kfm. von Schlettstadt.

Goldener Karpfen. Roth, Lehrer von Wiestorf. Christ, Kfm. v Frankfurt.

Goldenes Lamm. Kaltenbach, Kaufm. v Königsheim. Groß, Fabr. v. Kaiserslautern Mariost, Prof. von Pesth. Maier, Part. v. Mannheim. Keller, Kfm. von Meßkirch.

Goldenes Schiff. Hirschfeld, Kfm v. Heilbronn. Maier, Kfm. v. Freiburg. Stern, Kfm. v. Wiesbaden.

Grüner Hof. Hebhold m. Fam. von Lindenau. Schloß m. Fam. v Cöln. Tranzeley m. Frau v. Offenbach. Schwarz m. Frau v. Darmstadt. Heinefels mit Fam. v. Gotha Kraner m. Fam. v Wien. Bärenthal v. Würzburg Frau v Jachs m. Fam. v Badenweiler. Seeger, Rechtsanwalt v Stuttgart Wallenfels m. Frau v. Gießen. Krienz, Kfm. v. Frankfurt. Buchner, Kfm. v. Kitzingen.

Hotel Große. Dreifus m. Frau von London. Hamerschmid, Kfm v. Ochtrop. Braun, Kfm. v. Berlin. Walter, Kfm v. Höchst. Kreis, Kfm. v. Hanau. Huder, Kfm. v. Crefeld. Sternberg, Kfm. v. Berlin. Goding, Kfm. v. Bremen. Pans, Kfm. v. Neu Ysenburg. Radisch, Kfm. v. Zittau. Goldstein, Kfm. v. Leipzig. Welsstock, Kfm. v Berlin Euler u. Wolf, Kaufl. v. Frankfurt. Moppe, Kfm v. Blankenheim. Geyer, Kfm. v. Schmalkalden. Schöller, Kfm. v. Aachen. Schweppe, Kfm. v. Stuttgart. Gaß, Kfm. v. Mainz. Polak, Kaufm. von Berlin. Herold, Kfm. v. London. Schell, Kfm. von Bonn. Larsicot, Rent. v. Stuttgart. Spangenberg, Prof. v. Berlin.

Hotel Stoffleth. Walliser, Kfm v Mannheim. Göbel, Part v. Kissingen. Vogler, Kaufm v. Wieden. Förster, Kfm. v Ueberlingen. Waßmer, Ing v. Wolfach. Malbach, Kfm. v Burbach. Mathis, Rent v Speier. Hindenlang, Fabr. v. Hornberg. Zeller, Kfm. v. Göppingen. Dold, Brauer u. Frau v. Schopfheim. Mayer, Fabr. v Müllheim. Dold, Kfm. v. Freiburg.

Nassauer Hof. Hirsch, Kfm. v Paris. Reichenberger, Cantor v. Eichtersheim.

Prinz Max. Danhauser, Kaufm. v. Mannheim Haring, Kfm v Dresden. Dekheimer m. Frau v. London Strauß, Kfm. v. Stuttgart. Mages, Kaufm. v. Cöln Grampelle, Direktor v. Berlin.

Reichs-Adler. Willi, Kfm v. Kandern. Reimaier, Kfm. v. Edenheim.

Rothes Haus. Keller u. Buchner, Maler von Nürnberg. Schuller, Kfm. v Cöln. Hofmeister, Kfm. v. Berlin. Senrad, Kfm v. Lehlbach Kurz, Rent. v. Stuttgart.

Gottesdienst. — 19. September 1875.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

½9 Uhr **Augartenbetsaal:** Hr. Stadtpf. Brückner.

9 Uhr **Kleine Kirche:** Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

10 Uhr **Stadtkirche** (Abendmahl): Hr. Stadtpfarrer Brückner.
(Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.)

10 Uhr **Schloßkirche:** Hr. Hofprediger Helbing.

½12 Uhr **Kleine Kirche:** Kindergottesdienst: Hr. Oberhofprediger Doll.

5 Uhr **Kleine Kirche:** Hr. Dekan Zittel.
Knaben-Christenlehre:

2 Uhr **Kleine Kirche:** Hr. Oberhofprediger Doll.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.
Abends 7½ Uhr Bibelstunde: Hr. Pfarrer Walter

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 Uhr Frühmesse.

8½ Uhr stille Messe.

9½ Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.

11½ Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Kopp.

2½ Uhr Christenlehre.

3 Uhr Vesper.

(Alt-)Katholischer Gottesdienst.

½10 Uhr im **Augartenbetsaal:** Amt mit Predigt: Hr. Pfarrer Hamp.

Evangelische Gemeinschaft: Spitalstraße 28, 1 Treppe hoch, Nachmittags 3 Uhr: Prediger Maurer.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der **Aula** des **Lyceums,** Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Zirkel), Vorm. 9½ Uhr: Hr. Prediger Puckittsch.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.